



Pressemitteilung vom 05.09.2022

Pressemitteilung zum 3. Entlastungspaket

3. Entlastungspaket lässt Handwerksbetriebe im Regen stehen!

Die derzeit bekannten Maßnahmen aus dem 3. Entlastungspaket gehen nahezu komplett am Handwerk vorbei. Bis auf die Erhöhung des Kindergeldes bleibt auch für unsere Mitarbeiter nichts Substantielles übrig.

Für Handwerksunternehmen verschärft sich der Kampf um die Existenz ihrer Unternehmen. Die steigenden Energiekosten können nicht durch Preiserhöhung unserer Leistungen kompensiert werden. Die massive Verunsicherung der Bevölkerung, also unserer Kunden, schadet dem Konsumklima erheblich.

Potentielle Neugründer beziehungsweise Unternehmensnachfolger sind verunsichert und warten verständlicher Weise jetzt erst einmal ab.

Der Anstieg des Zinsniveaus trägt nicht zu mehr Investitionen bei. Die Politik lässt das Handwerk mal wieder im Regen stehen.

Der Wirtschaftsverband Handwerk M-V e.V. erwartet jetzt mindestens eines, einen Energiepreisdeckel für Strom und Gas für alle Handwerksbetriebe.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Roolf
Präsident

Kontakt

Wirtschaftsverband Handwerk
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

An der Molkerei 1
18198 Klein Schwaß

Präsident

Michael Roolf

Vorstand

Thomas Müller
Mario Schmidt

Telefon: 038207-767240; Fax: 038207-767241
Mobil: 0151 11594943

Bankverbindung: VR Bank Schwerin
IBAN: DE52140914640003067491
BIC: GENODEF1SN1

wvh@nordhandwerk.de

www.nordhandwerk.de